



PRESSEINFORMATION

Klimaschutzstiftung startet „Klimawette“ für Baden-Württemberg

Städte und Unternehmen im Land sind zum Mitmachen aufgerufen

Die Klimaschutzstiftung startet als Kooperationspartner der bundesweiten Klimawette ein eigenes Wettziel für Baden-Württemberg: Schaffen es die Menschen im Land, bis zur nächsten Klimakonferenz im November in Glasgow 166.546 Tonnen CO₂ einzusparen? Ein ehrgeiziges Ziel, um die Bürgerinnen und Bürger in Baden-Württemberg für die Anliegen des Klimaschutzes zu sensibilisieren und die Bedeutung der Einhaltung der Pariser Klimaziele zu bekräftigen. Als erste Partner konnten die Daimler AG, die Hochschule für Technik Stuttgart sowie die Stadtwerke Stuttgart gewonnen werden.

Stuttgart, 9. Juli 2021 – „Top, die Wette gilt“, heißt es ab sofort in Baden-Württemberg. Denn die Klimaschutzstiftung hat für den Südwesten die sogenannte „Klimawette“ ausgerufen. Ziel der Wette ist es, die Menschen im Land zu ermutigen, 166.546 Tonnen CO₂ einzusparen. Diese Zahl entspricht 1,5% der Bevölkerung von Baden-Württemberg und verweist auf das Pariser Klimaschutzziel, den weltweiten Temperaturanstieg auf 1,5°C gegenüber dem vorindustriellen Niveau zu begrenzen. Baden-Württemberg ist damit das erste Bundesland mit eigener Klimawette.

„Baden-Württemberg kann Klimaschutz. Ich bin sicher, dass die Menschen im Land das Wettziel erreichen können. Und noch mehr“, sagt **Umweltministerin Thekla Walker MdL**. „Es ist ein weiter Weg, um das 1,5-Grad-Ziel zu erreichen. Aber alle können ihren Beitrag leisten, um die Klimakatastrophe abzuwenden und unsere Erde lebenswert zu erhalten. Ich rufe dazu auf – Kommunen, Unternehmen und Haushalte – die Klimawette zu nutzen, um den eigenen



täglichen CO₂-Ausstoß zu hinterfragen und wo möglich direkt einzuschränken. Das ist wirksamer Klimaschutz.“

Mit gutem Beispiel vorangehen

Die Klimawette ist eine bundesweite Initiative, die bis zur nächsten Weltklimakonferenz in diesem November in Glasgow eine Million Menschen in ganz Deutschland motivieren möchte, eine Million Tonnen CO₂ zu sparen. Mitmachen kann man über die freiwillige Kompensation einer Tonne CO₂ in Höhe von 25 Euro oder über den CO₂-Avatar, der eigene CO₂-Sparmaßnahmen misst und in das Sparkonto der Klimawette einspeist. Die Klimawette möchte zeigen, wie eine Million Menschen mit gutem Beispiel vorangehen und Klimaschutz schnell umsetzen können. Mitmachen können alle Interessierten auf www.dieklimawette.de/mitmachen

„Wir unterstützen die Klimawette, weil die Kompensation in Klimaschutzprojekte ein wirkmächtiges Instrument sein kann, um Restemissionen auszugleichen“, erklärt **Julia Kovar-Mühlhausen**, Leiterin der Klimaschutzstiftung Baden-Württemberg. „Außerdem ist ein Bewusstseinswandel nötig, um klimafreundlicheres Verhalten im Alltag herbeizuführen. Beides verstärkt die Klimawette, deshalb passt sie gut zum Auftrag der Klimaschutzstiftung.“

Breite Beteiligung erforderlich

Um das Ziel zu erreichen, müssen möglichst viele Städte, Gemeinden und Kommunen im Land zum Mitmachen bewegt werden. Aber auch Unternehmen und öffentliche Träger sind aufgefordert, sich zu beteiligen. Als Vorbild voran gehen die Daimler AG, die Hochschule für Technik Stuttgart sowie die Stadtwerke Stuttgart, die sich bereits an der Klimawette für Baden-Württemberg beteiligen. Interessierte Städte und Unternehmen wenden sich direkt an die Klimawette: <https://www.dieklimawette.de/kontakt>

Ist die Baden-Württemberg-Wette erfolgreich, wird die Klimaschutzstiftung 40 Bäume pflanzen, je einen Baum pro Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterin der Baden-Württemberg Stiftung. Die Klimaschutzstiftung ist eine Unterstiftung der Baden-Württemberg Stiftung. Sie bietet ab sofort zertifizierte Kompensationsprojekte für Unternehmen, Kommunen sowie Privatpersonen an. Mehr zur Baden-Württemberg-Wette unter <https://www.dieklimawette.de/kommunale-klimawetten/baden-wuerttemberg>



Über die KLIMAWETTE:

Die Klimawette ist eine Mitmach- und Motivationskampagne. Sie macht Lust auf wirksamen Klimaschutz und möchte auf die wichtige UN-Klimakonferenz, die COP26, aufmerksam machen, die am 1. November 2021 in Glasgow beginnt. Dort müssen die Klimaschutzziele der Staaten dringend nachgebessert werden, damit die Beschlüsse von Paris noch erreicht und die Klimakrise eingedämmt werden kann. Wenn die Staaten ihre Ziele um etwa eine Tonne CO₂ pro Bürgerin und Bürger und Jahr erhöhen würden, wäre der politisch beschlossene 1,5-Grad-Pfad noch erreichbar. Die Klimawette macht auf diese Zielgröße aufmerksam und zeigt, wie jeder und jede dazu einen Beitrag leisten kann.

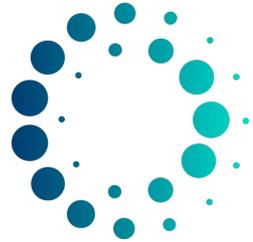
Getragen wird die Klimawette vom Verein „3 fürs Klima“ (www.3fuersklima.de), der Menschen motiviert und unterstützt, das Paris-Ziel auf individueller Ebene heute schon zu erreichen. Die Vereinsmitglieder verpflichten sich zu einem klimaneutralen Leben und setzen dieses Ziel mit dem „Dreiklang fürs Klima“ um: Den eigenen CO₂-Fußabdruck reduzieren, den Rest kompensieren und schließlich andere mitnehmen auf dem Weg zur klimaneutralen Gesellschaft. Schirmherr der Kampagne ist Prof. Dirk Messner, Präsident des Umweltbundesamtes. Unterstützt wird die Aktion von namhaften Organisationen wie der Allianz für Entwicklung und Klima. Mehr Informationen und Teilnahme unter www.dieklimawette.de

Die Klimaschutzstiftung:

Die Klimaschutzstiftung Baden-Württemberg begleitet die Menschen im Land auf dem Weg zur Klimaneutralität. Dabei begreifen wir den Klimawandel als gesamtgesellschaftliche Herausforderung, die alle Lebensbereiche umfasst. Wir reagieren darauf mit wirkungsvollen Klimaschutzprojekten und Kompensationsangeboten in Baden-Württemberg, Europa und weltweit. So stärken wir Baden-Württembergs Vorreiterrolle im Klimaschutz und gestalten positiv unsere gemeinsame Zukunft. www.klimaschutzstiftung-bw.de

Rechtsgrundlage für die Versendung dieser Pressemitteilung an Sie ist unser berechtigtes Interesse gem. Art 6 Abs. 1 lit. f DSGVO über unsere Tätigkeit öffentlichkeitswirksam zu informieren. Sofern Sie dies nicht wünschen, können Sie dem mit Wirkung für die Zukunft hier (presse@bwstiftung.de) widersprechen.

**Klimaschutz
Stiftung**
Baden-
Württemberg



Medienkontakt:

Baden-Württemberg Stiftung gGmbH
Philipp Jeandree
Referent Stabsstelle Kommunikation
Kriegsbergstraße 42 • 70174 Stuttgart
Fon: +49.711.248 476-17
jeandree@bwstiftung.de